

## Aufhebung #18/2023

### Jahrbuch der Gesellschaft für dialektische Philosophie

Das Jahrbuch 2023 steht im Zeichen von vier Aufsätzen, die einen Eindruck von der Spannweite marxistischen Philosophierens in der Gegenwart geben. In *Substanz und Struktur* zeichnet Jörg Zimmer die Leibniz-Interpretation von Hans Heinz Holz nach. Er erläutert den biographischen und philosophiehistorischen Hintergrund der anhebenden Leibniz-Rezeption und zeigt zugleich in systematischer Hinsicht, wie Holz ihn von Anfang an als dialektischen Denker liest. Den Kern des dialektischen Gehalts der Leibniz'schen Philosophie verortet Holz dabei in der im Monadenmodell entworfenen Einheit des Substanz- und Strukturaspekts. Marc Püschel verweist in seiner Programmschrift *Das Absolute als Zweck* auf das Desiderat einer ontologischen Kategorienlehre und begründet im Umriss die Möglichkeit, eine solche zu entwerfen, ohne in die Methodologie Kants oder Hegels zurückzufallen. Eine besondere Rolle nehmen dabei der Begriff des Zwecksetzens und die Geschichtsphilosophie ein. Renate Wahsner erläutert in *Philosophie und Naturwissenschaft* die Berechtigung des Absehens vom Erkenntnisobjekt in den Einzelwissenschaften, auch wenn dies in der Philosophie zu kritisieren ist. Gleichwohl stellt sie heraus, dass sich in der Naturwissenschaft Subjekt und Objekt zwar gegenüberstehen, aber nicht voneinander getrennt sind. Wolfgang Schmidt widmet sich in einer ausführlichen Studie dem von Friedrich Engels als Grundfrage der Philosophie bezeichneten Verhältnis von Denken und Sein.

Erneut können wir außerdem einen Archivtext veröffentlichen. In *Was heißt: philosophisch etwas dartun? Eine Orientierung an Josef König* ergründet Joachim Schickel etymologisch und philosophiegeschichtlich präzise den Begriff der „Darlegung“. Andreas Hüllinghorst leitet den bisher unveröffentlichten Text mit Erläuterungen zu Schickels Leben und Werk ein.

AISTHESIS VERLAG

[www.aisthesis.de](http://www.aisthesis.de)



Gesellschaft für dialektische Philosophie (Hg.)

Aufhebung #18/2023

Jahrbuch der Gesellschaft für dialektische Philosophie

2024, 203 Seiten, kartoniert, € 30,-

ISBN 978-3-8498-1906-4

ISSN 2567-3629

